

Caspar Hützler

[Ein behende und künstrike Rekensboek]

[Rostock]: [Druckerei der Brüder vom gemeinsamen Leben], [um 1527]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1836530668>

Druck Freier  Zugang



Facit 667 fl/23 fl/3 q.

Item twe wollen büthen/de eyne hefft
Saffran kostet 1 lb rede gelt $3\frac{1}{2}$ fl/den set
tet he in de büte vor $4\frac{1}{8}$ fl/de ander hefft
wass/ setthet den cl 3 fl höger alze he den
vor rede gelt gyfft. Nu fraghe ick wo düre
he den cl vor rede gelt geguen hebbe. Fa
cit 16 $\frac{4}{7}$ fl. Nym $3\frac{1}{2}$ vā $4\frac{1}{8}$ /so blift $\frac{5}{8}$ fl
auersettelste. Nu spreck $\frac{5}{8}$ fl auersettelste
gyfft $3\frac{1}{2}$ fl rede gelt/wat 3 fl auersettelste
Reken idt so kumpt dat facit wo angetöge
Item twe wollen büthen/de eyne hefft
Kopper/kostet 1 cl rede gelt $7\frac{1}{2}$ fl to 8 lo q
dat settet he in der büte vor $8\frac{1}{3}$ fl/vñ wyll
 $\frac{1}{4}$ rede gelt hebben. De ander hefft Tyn ke
stet 1 cl rede gelt $8\frac{1}{4}$ fl/wo hoch schall he
dat setten dat de büte ghelyke sy. Nu hefft
de erste 126 cl Koppers tonor/bütende/wo
L



<R> Lb-1093(2)⁴²

vele tyn schal em de ander dar vor setten.
 Facit $9\frac{27}{2}$ te se/so hoch schal he i ce tyn set
 ten/vnde $82\frac{8}{11}$ ce tyn schal de ander dē ers
 sten leuererē. Make id also. Besit wo vele
 $\frac{1}{4}$ van der büte sy/alze van $8\frac{1}{3}$ se. Facit $2\frac{1}{12}$
 te de nym van $7\frac{1}{2}$ se rede gelt/vnde vā
 $8\frac{1}{3}$ te se an der büte/blinen $5\frac{5}{12}$ te /rede
 geldt/vnde $6\frac{1}{4}$ an der büte. Nu spreck $5\frac{5}{12}$
 se rede geldt. gyfft $6\frac{1}{4}$ se an der büte/wat
 $8\frac{1}{4}$ se des anderen ock rede ghelt. Facit
 $9\frac{27}{12}$ te se. Nu de erste wyl vorsteken 126
 ce koppers/reken wo vele de in der büte
 maken. Spreck i ce vor $8\frac{1}{3}$ se in der büte
 wo 126 ce. Facit 1050 se/dar van nym
 dat veerde deel alze $262\frac{1}{2}$ se/blyuen 787
 $\frac{1}{3}$ se/vor so vele se in der büte schal em de

ander tyn geuen. Spreck $9\frac{27}{12}$ fl in der büte
gyfft eyn cel/wat $787\frac{1}{2}$ Facit $82\frac{8}{11}$ tyn
Dat probere also. Reken wo vele de 26 cel
kopper am reden gelde makē/kamen 245
fl/so vele maken ock $82\frac{8}{11}$ fl cel on 262 $\frac{1}{2}$ fl
¶ Item twe wollen bütchen/de eyne heffte
want/de ander schollen/kosthet i laden 25
fl cel/rede geldt/dat settet he in de bütche
vor 28 $\frac{1}{2}$ fl/vnd wy $\frac{1}{4}$ rede gelt vort vth
hebben. Nu dem anderen kostet eyn packe
schollen i 8 $\frac{3}{4}$ fl an redem gelde/de wyyl he
so hoch vor bütchen/dar he myt 100 fl 20 fl
meer den de erste gewonne. Nu frage he ick
wo dūre schal he i stūke effte packe schollen
setten. Facit 24 fl i 5 stu 90 scherff
De eme also $\frac{1}{4}$ van 28 $\frac{1}{2}$ in der büte se $7\frac{1}{8}$
de nym van 25 fl rede geldt/blyuen $7\frac{7}{8}$
des gelyken nym se van 28 $\frac{1}{2}$ blyuen noch



<R> Lb-1093 (2) $\frac{42}{2}$

21 $\frac{3}{8}$ / vnde also däre kumpt i lafen in der
büte. Nu sprack.

se rede gelt se in der büte se rede gelt

17 $\frac{7}{8}$ ----- 21 $\frac{3}{8}$ ----- 18 $\frac{3}{4}$

Facit 22 se $\frac{2}{5}$ $\frac{4}{7}$ $\frac{1}{2}$ t. So däre schal he i stücke
schollen setzen ane den gewyn. Nu wyl he
myt 100 se 10 se gewynne / so sette id also
se h. se h. vñ gewyn se h.

100 ----- 110 ----- 22 $\frac{2}{5}$ $\frac{4}{7}$ $\frac{1}{2}$

Rekenen idt so kumpt dat facit wo vorgemelt.

Item twe wollen büthen / de eyne hefft
flaß / de ander Saffran / Post i schipb flaß

am redden gelde 12 mrf / dat settet he an der

büte 100 i 3 $\frac{1}{2}$ marck / vnde wyl $\frac{1}{3}$ t redgelt

vor $\frac{1}{3}$ t hebben / des andern postet 1 lb Sa

ffran 4 $\frac{1}{2}$ marck rede gelt / settet dat lb an

der büte vor 5 $\frac{3}{4}$ mrf. Nu eyn jewelcker heft

vor 15 marck ware. Frage ick welker den

anderen ouersetthet hadde / vnde woneel an

15 marck oec wonele schipb flaß de erste

Dem andern ver: 48 lb Saffran geue schal
an der büte. facit $27 \frac{7}{11}$ schip lb.

Do eme also. De erste wyl $\frac{1}{3}$ tē rede gelth
hel ben/dar in besli wat $\frac{1}{3}$ tē vth $13 \frac{1}{2}$
marck sy kēmen $4 \frac{1}{2}$ tē marck/de nym van
12 n tē rede gelt/so blyuē $7 \frac{1}{2}$ mē rede gelt
des gelyken nym $4 \frac{1}{2}$ marck van $13 \frac{1}{2}$ mēck
an der büte/so blyuen 5 marck an der büte
Nu spreck $7 \frac{1}{2}$ marck gelyke büte/ gyfft 9
marck/wat $4 \frac{1}{2}$ marck Rekenē idt so kēmen
 $5 \frac{2}{3}$ tēcyner marck/de nym van $5 \frac{3}{4}$ marck
an der büte/so bliuer $\frac{7}{10}$ tēcyner mēck ouer
sattelse Nu spreck $5 \frac{3}{4}$ mēck/ geuen $\frac{7}{10}$ mē ouer
sattelse/wat 11 5 marck. Rekenē idt kēmen
7 marck. Nu de ander tēst 48 lb Saffran
to ver büten/wo vele schip lb flos schal de
erste an der lūthe dar ver setten. Do eme

also. Reken wo vhele de 48 lb Saffran an
der büte maken/ spreck i lb vor $5\frac{3}{4}$ mēk wo
48 lb. Rekenne jdt so kamen 276 mēk/ dar
van nym $\frac{1}{3}$ (wente de erste wyll $\frac{1}{3}$ vor vth
hebben) kamen 92 fl welker addere to 276
mēk kamen 368 mēk/ dar vōr reken flāß/
dat schiplb vor $13\frac{1}{2}$ mēk/ kamen $27\frac{7}{27}$ te
schiplb flāß. So vele schiplb flāß schall de
erste dem andern vor 48 lb vñ 92 fl geuen
So is de büte gelyke.

Volget van den Geselschoppen.

Item die maken eyne geselschop/ de ers
ste lecht 320 fl/ de ander 200 fl/ de dūdde
140 fl/ hebben gewonnen. Wo vele
gebōrt eynem ierwelken van e gewynne
Sacr dem ersten 58 fl 4 s 4 d $0^{\frac{8}{11}}$ te
dem andern 36 fl/ 8 s 8 d/ i sche $\frac{5}{11}$ te/ dem
dūdden 25 fl/ 10 s/ 10 d/ i sche $\frac{2}{11}$ te.

Do eme also. Sū mere tho hopen wat eyn
ierwelc in de geselschop heeft iningelecht/

4

alze hyr in düſſem exempel/320/200/vnd
 140/kamen 660 ſe dz ſette vōran vor dyn
 deylx. So ſteit jdt alzo.

ſe	_____	ſe	[320
660	_____	120	[200
			[140

Nu reken eyn jewelke inn ſunderheyt. S
 kumpt dat ſacit wo bauen angetōget/wy
 tu dat proberē/ſo Sūmere tohopen/w
 eyn jewelke van dem gewyn/na anthal
 nes leggens entpfecht/alze in düſſem e
 exempel. Summere tohopen thom erſten
 deele alze $\frac{8}{11}$ $\frac{5}{11}$ $\frac{2}{11}$ /Sūmere 8/5 vnd
 kamen 22/welkere gedeylet dōrch den nh
 mer alze 11/briengen 2 ſchē/de 2lddere th
 den andern twen ſchē/alze des andern v
 drūdden/kamen 4 ſchē/dat ſynt 2 3/de
 dere to den andern 3/alze 8/10/4/ſo k
 men 24 3 de maken 2 ſß/welkere geadder
 to den andern ſß/alze 4/10/8 ſß/kamen 2
 ſß de maken 1 ſe/den addere to den ander
 ſe/alze 58/36/25/ſo kamen 120 ſe/well
 dan bauen in den mydden ſtunden.

Item vere maken eyne 'gheselschop/de
erste lecht 120 fl 3 mante/de ander 200 fl
manthe/de dñdde 230 fl 7 manthe/de
eerde 310 fl 9 mārhe/hebben gewinnen
80 fl. Wat gebōrt eynem jewelken. Face
em ersten 48 fl 18 ſß/dem andern 135 fl
0 ſß/dem dñdden 218 fl 0 ſß 6 d/dem ver
en 377 fl 19 ſß 6 d.

Do eme also Multiplicere eynes jewelke
mante mit synem inleggen alz hy: de erste
lecht 120 fl 3 mante/der haluen multipli
ce 120 fl dōrch 3 Mante/so kamen 360
fōnde mārte/De ander lecht 200 fl 5 mā
Derhaluen multiplicere 200 fl dōrch 5
Dante kamen 1000 fl vñ mante/de derde
cht 230 fl 7 mante. Derhaluen Multi
licere 230 dōrch 7 so kamen 1610 fl vñ
ante. Deßgeliken multiplicere des leste
gelechte gelt alze 310 fl/ock dōrch syne
anter alze 9/so kamen 2790 fl vñ mante.
u Summere 360/1000/1610/vñd 2790
kamen 5760 de sette vo: an vo: dē deye
. So steyt jdt also.

se vñ mant	se gewyn	se vñ māt
5760	780	1360
		1000
		11610
		2790

Reken eyne siewelcken inn sūderheit/ so
 kumpt dat facit wo bauen angetoget. So
 du jdt wylt proberē/ so do gelicke alze in
 dem negisten geleret is.

Item die maeken eyne geselschop/ de er-
 ste lecht 100 se/ de ander 10 se/ vnde $9\frac{1}{2}$ te
 schipplē Poppers/ de dūdde ein hūpen gūl-
 den/ myt sodanem gelde gewynnen se 215
 se/ dem ersten gebōrt van dem ghewynne
 90 se/ dem andern 80 se/ vnd dem dūddē
 45 se. Nu frage jek wo dūre de $9\frac{1}{2}$ schypplē
 angeslagen synt/ vnde wo vhele de dūdde
 ingelecht hebbe. Facit dat koper 78 florē
 21 s 4 d/ vnde de dūdde heft ingheleecht
 50 se. Sette jdt also.

Ev



<R> Ab-1093(2)⁴²

fl gewyn
des ersten.

fl hōuet
gudt.

fl gewyn.
des ādern
80

90

100

45

des derde

¶ Item drie maken eyne gheselschopp/de
erste lecht 230 fl 7 mante/de ander 20 mē
sūlners 12 manthe/de dūidde 84 fl/vnde
steyt dar mede eyne tydt de vngewysse is/
hebben myt sodanem ghelde ghewonnen
265 fl/dat deylen se also/so vaken de erste
nympt 7 fl/so vaken nympt de ander 9 fl
vnde so vaken de ander nympt 12 fl/so oft
nympt de dūidde 14 fl. Nu fraghe ick wo
dūre dat sūluer sy angeslagen/wo langhe
de dūidde myt synem gelde gestan hebbe/
vnde wo vele cynem jedern van dem ghe
wynne gebōre. Facit dat sūluer is anghes
lagen vo: 172 $\frac{1}{2}$ fl/de drydde hefft gestan
myt synem gelde 28 $\frac{3}{4}$ mante/vnde dem er
sten gebōrt van gewynne 70 fl/ dem an
dern 90 fl/vnde dem dūidden 105 fl.
¶ Thom ersten is van nōden thoweten/

wo vele de dñidde vpp nympt/wen de an-
 der 9 se nympt/der haluen setthe idt also/
 spreck/12 se gyfft 14 se/wat gheuen 9 se.
 Rekenen idt so kamen $10\frac{1}{2}$ se. So vele he-
 uet de dñidde vpp wen de ander 9 heuet/
 derhaluen sette idt gelyke wo eynander ge-
 selschop/spreck idt syndt die gesellen de ma-
 fen eyne geselschop/de erste lecht 7 se/de
 ander 9 se/vnde de dñidde $10\frac{1}{2}$ se. ace.

Sette idt wo volghet.

se	se.	7.	70
26 $\frac{1}{2}$	265	9	Facit 90 se.
		$10\frac{1}{2}$	105

Nu spreck

se g. des erste. se vñ mäte. se des adern
 70 ————— 1610 ————— 90.
 Dat product deyle in de mante des adern
 so kamen $172\frac{1}{2}$ so vele dat siluer wert is
 gewesen/Wyder spreck.

se.	se vnde mante	se.
70	1610	105

Wat dar kumpt dat deile aff dorch 84 des
 drüdden inleggent/kamen 28 $\frac{3}{4}$ mante So
 lan te is he gestan mit 84 se.

¶ Item die koppen eynde garden ver 360 se
 de erste schal dar ane betalen $\frac{3}{4}$ /de ander
 $\frac{4}{5}$ /de drüdde $\frac{5}{6}$ /wo vele behert eynem ies
 welken to geuende. facit dem ersten 113 se
 6 $\frac{3}{4}$ /10 $\frac{9}{10}$ /sche $\frac{21}{143}$ te/dem andern 120 se/
 20 $\frac{3}{4}$ /1 $\frac{9}{10}$ /sche $\frac{11}{143}$ te/dem drüdden 125 se/
 20 $\frac{3}{4}$ /11 $\frac{9}{10}$ /sche $\frac{71}{143}$ te.

So se eynen tall/in welkerem de deyle ver
 handen synt/is 60/wente $\frac{3}{4}$ van 60 is 45
 Des geliken $\frac{4}{5}$ van 60 is 48/vñ $\frac{5}{6}$ van 60
 is 50. Nu Sūmere 45/48/50/so kamen
 143. Sette idt also.

se	se	
143	360	45 48 50



<R> 2b - 1093 (2) ⁴²

Rekene eynen sewelken inn sunderheit/so
kimppt dat facit wo bauen angetoget.

Item eret vere kopen eyn perdt/vomme
eyn Summa geldes/neyner in vormogen
dat sulnige to betalende. So spreckt de erste
tho den andern dien/geuet my eyn $\frac{1}{2}$ juwes
geldes/so wyl ick dat perdt betalen/de an
der spreckt tho den anderen dien/geuet my
 $\frac{1}{3}$ te juwes geldes to dem mynen/so wyl
ick dat perdt betalen. Des gelyken bogert
de duiode van den andern dien $\frac{1}{4}$ te so wil
he dat perdt betalen. Vnd de verde bogert
 $\frac{1}{5}$ te syner gesellen gelde tho dem synen/so
wyl he dat perdt betalen. Nu is de fraghe
wo vele geldes eyn sewelker in sunderheyt
hebbe vnde wo vele dat perdt kostet. Facit
de erste hefft ghehat 1 fl/16 sch. De ander 31
fl 16 sch. De duiode 41 fl 16 sch. Vnd de verde
46 fl 16 sch/vn dat perdt hefft ghekostet 61
fl 16 sch.

Maek icht also. Soke eynen tall in welkerē

de dele vorhandē synt is 60. Nu sōke talle
wen $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{5}$ wech come/dat 60 bliuē
Facit 120/90/80/72 addere. Facit 365 de
deyle in 3 van wegen erer 4. Kamen 121 $\frac{2}{3}$
dar van nym eyne Jewelken Sōmen/ sō
kūmpt eyne Jewelken syn facit wo ange
tōget/dat machstu proberen.

Item drie maken eyne geselschap/de er
ste vnde de ander legghen 10 fl/de ander
vnde de dūddē 9 fl/de dūddē vnde de er
ste 7 fl. vnde hebbē gewunnē 4 $\frac{1}{2}$ fl. Nu
frage ick wo vele eyn itzick hebbē inghe
lecht/vnde wo vele eynem Jewelken ghez
bōre v. dem gewynne. Facit de erste 4/
de ander 6/vnde de dūddē 3 fl. Dem eerste
gebōrt van dem gewynne 1 fl 8 s/dem an
dern 2 fl/dem dūddē 1 fl. Make idt
alzo. Sūmere dat inleggent alzo 10/9/7
Kamen 26/de medyre werden 13/dar van
nym eyne Jewelken voorgemeldeden fall/
blyuen 4/6/3. Nu make idt wo eyn ander

geselschop/steyt wo volget.
fe fe fe.

13 ————— 4 $\frac{1}{3}$ ————— 6.
3

Item drie maken eyne geselschop. De eerste lecht 100 fl 9 mante. De ander eynen hupen fl 7 mante/vnde de duijddede ock eynen hupen fl 5 mante/hebben gewonnen 270 fl/dem ersten gehören 70 fl van de gewynne/dem andern 90 fl/dem duijddede 110 fl. Nu is de frage/wo vele de ander vnde duijddede ingelecht hebben. Facit de ander hefft ingelecht 165 fl $\frac{15}{49}$ te. De duijddede 282 $\frac{6}{7}$ fl. Make jdt also. Spieck 70 fl gewyn des ersten/geuen 900 fl vnde märe wat 90 fl des andern gewyn/ wat kumpt dat deyle in syne mante. Wyder spieck 70 fl geuen 900 fl/wat 110 fl/wat kumpt dat deyle aff dörch 5/ so kumpt dat Facit wo angetoget.

I Item vere maken eine gheselschap / de
erste lecht 20 fl / de ander 35 fl / de dūdde
55 fl / de veerde 60 fl. Düsse veet gesellen
nemen an eynen factorn / schicken ene tho
Reuel myt dem ghelde / vnde he kōfft vor
dat gelt 136 lb wasses / vor 17 $\frac{1}{2}$ fl / 2006
lb flasses vor 53 $\frac{1}{2}$ fl / vnde 3468 lb Kopers
vor 99 fl. Nu so de factor wedder tho huß
kūmpt / wyllen se dat gut deylen / so frage
ick wo vele eynem ierwelken van eynen ies
welker ware gebōre. Facit dem ersten vā
wasse 16 lb / vā flasse 236 lb / vā kop
per 408 lb. Dem andern vā wasse 28 lb
flasse 413 lb / vā koper 714 lb. Dem
dūdden vā wasse 44 lb / flasse 649 lb /
kopper 1122 lb. Dem Veerden vā wasse
48 lb / flasse 708 lb / vnde koper 1224 lb
Wake idt also. Summere erer aller inleg
gent kamen 170 fl. Steidt wo volget.

Item vere maken eine gheselschap/de
 erste lecht 20 fl/de ander 35 fl/de dūddē
 55 fl/de veerde 60 fl. Dūsse veet gesellen
 nemen an eynen factor / schicken ene tho
 Reuel myt dem ghelde/vnde he kōfft vor
 dat gelt 136 lb wasses/vor 17 $\frac{1}{2}$ fl/2006
 lb flasses vor 53 $\frac{1}{2}$ fl/vnde 3468 lb Koppers
 vor 99 fl. Nu so de factor wedder tho huß
 kumpt/wyllen se dat gut deylen / so frage
 ick wo vele eynem jewelken van eyner ier
 welker ware gebōre. Facit dem ersten vā
 wasse 16 lb/vam Flasche 236 lb/vam Kop
 per 408 lb. Dem andern vam wasse 28 lb
 Flasche 413 lb/vam Kopper 714 lb. Dem
 dūdden vam wasse 44 lb/Flasche 649 lb/
 Kopper 1122 lb. Dem Veerden vam wasse
 48 lb/Flasche 708 lb/vnde Kopper 1224 lb
 Wake idt also. Summere erer aller inleg
 gent kamen 170 fl. Steidt wo volget.

Facit 667 fl/23 fl/3 fl.

Item twe wollen bñthen/de eyne hefft
 Saffran kostet 1 lb rede gelt 3 $\frac{1}{2}$ fl/den sei
 tet he in de bñte vor 4 $\frac{1}{8}$ fl/de ander hefft
 was/ setthet den cl 3 fl hōger alze he den
 vor rede gelt gyfft. Nu fraghe ick wo dūre
 he den cl vor rede gelt gegenen hebbe. Fa
 cit 16 $\frac{4}{7}$ fl. Nym 3 $\frac{1}{2}$ vā 4 $\frac{1}{8}$ / so blift $\frac{5}{8}$ fl
 auersettelste. Nu spieck $\frac{5}{8}$ fl auersettelste
 gyfft 3 $\frac{1}{2}$ fl rede gelt/wat 3 fl auersettelste
 Reken idt so kumpt dat facit wo angetōgt
 Item twe wollen bñthen/de eyne hefft
 Kopper/kostet 1 cl rede gelt 7 $\frac{1}{2}$ fl to 8 lo
 dat settet he in der bñte vor 8 $\frac{1}{3}$ fl/vñ wyll
 $\frac{1}{4}$ rede gelt hebben. De ander hefft Tyn k
 stet 1 cl rede gelt 8 $\frac{1}{4}$ fl/wo hoch schall he
 dat setten dat de bñte ghelyke sy. Nu hefft
 de erste 126 cl Koppers touor bñtende/wo



<R> Kb-1093(2)⁴²

vele tyn schal em de ander dar vor setten.
 face $9\frac{27}{32}$ te se/so hoch schal he r ce tyn set
 ten/vnde $8\frac{8}{11}$ ce tyn schal de ander dē er
 sten leuererē. Make id also. Besit wo vele
 $\frac{1}{4}$ van der büte sy/alze van $8\frac{1}{3}$ se. Facit 2
 $\frac{1}{12}$ te de nym van $7\frac{1}{2}$ se rede gelt/vnde vā
 $8\frac{1}{3}$ te se an der büte/blinen $5\frac{5}{12}$ te /rede
 geldt/vnde $6\frac{1}{4}$ an der büte. Nu spreck $5\frac{5}{12}$
 se rede geldt/gyfft $6\frac{1}{4}$ se an der büte/wat
 $8\frac{1}{4}$ se des anderen ock rede ghelt. Facit
 $9\frac{27}{32}$ te se. Nu de erste wyl vorsteken 126
 ce koppers/reken wo vele de in der bütthe
 maken. Spreck i ce vor $8\frac{1}{3}$ se in der büte
 wo 126 ce. Facit 1050 se/dar van nym
 dat veerde deel alze $262\frac{1}{2}$ se/blyuen 787
 $\frac{1}{3}$ se/vor so vele se in der büte schal em de

geselschop/steyt wo volget.
 se

13 ————— 4 $\frac{1}{3}$ ————— 6.

Item drie maken eyne geselschop. De er
 ste lecht 100 se 9 mante. De ander eynen
 hupen se 7 mante/vnde de dūdde ock ey
 nen hupen se 5 mante/hebben gewunne
 270 se/dem ersten gehören 70 se van dē
 gewynne/dem andern 90 se/dem dūddē
 110 se. Nu is de frage/wo vele de ander
 vnde dūdde in gelecht hebben. Facit de an
 der hefft in gelecht 165 se $\frac{15}{49}$ te. De dūdde
 $282\frac{6}{7}$ se. Make idt also. Spreck 70 se ge
 wyn des ersten/geuen 900 se vnde māte
 wat 90 se des andern gewyn/ wat kumpt
 dat deyle in syne mante. Wyder spreck 70
 se geuen 900 se/wat 110 se/wat kumpt
 dat deyle aff dōrch 5/ so kumpt dat Facit
 wo angetoget.

de dele vorhandē synt is 60. Nu sōke talle
 wen $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{5}$ wech come/dat 60 bliuē
 Facit 120/90/80/73 addere. Facit 365 de
 deyle in 3 van wegen erer 4 kamen $121\frac{2}{3}$
 dar van nym eyne jewelken Sōmen/ sō
 kumpt eyne jewelken syn facit wo ange
 toget/dat machstu proberen.

¶ Item drie maken eyne geselschap/de er
 ste vnde de ander legghen 10 fl/de ander
 vnde de dūddē 9 fl/de dūddē vnde de er
 ste 7 fl.vnde hebbē gewunnē $4\frac{1}{2}$ fl. Nu
 frage ic wo vele eyn itzlicke hebbe inghe
 lecht/vnde wo vele eynem jewelken ghes
 bore v. dem gewynne. Facit de erste 4/
 de ander 6/vnde de dūddē 3 fl. Dem eerste
 gebōrt van dem gewynne 1 fl 8 s/dem an
 dern 2 fl/dem dūddē 1 fl. Maekē idt
 also. Sūmere dat inleggent also 10/9/7
 kamen 26/de medyre werden 13/dar van
 nym eyne jewelken voorgemeldeden fall/
 blyuen 4/6/3. Nu maekē idt wo eyn ander

2
 ander tyn geuen. Spreek $9\frac{27}{32}$ fl in der bāte
 gyfft eyn cl/wat $787\frac{1}{2}$ Facit $82\frac{8}{11}$ tyn
 Dat probere also. Reken wo vele de 16 cl
 kōpper am reden gelde makē/kamen 945
 fl/so vele maken ock $82\frac{8}{11}$ fl cl vñ 262 $\frac{1}{2}$ fl
 ¶ Item twe wollen bāthen/de eyne heffte
 want/de ander schollen/kosthet 1 lade 25
 fl re/rede geldt/dat settet he in de bāthe
 vor 28 $\frac{1}{2}$ fl/vnd wy $\frac{1}{4}$ rede gelt vñ vth
 hebben. Nu dem anderen kostet eyn packe
 schollen 18 $\frac{3}{4}$ fl an redem gelde/de wy he
 so hoch vorbāthen/dar he myt 100 fl 10 fl
 meer den de erste gewinne. Nu frage ic
 wo dūre schal he 1 stūcke effte packe schollen
 setten. Facit 24 fl 15 s u 30 scheff 1 fl
 De eme also $\frac{1}{4}$ van 28 $\frac{1}{2}$ in der bāte $7\frac{1}{8}$
 de nym van 25 fl rede geldt/blyuen $7\frac{7}{8}$
 desgelyken nym se van 28 $\frac{1}{2}$ blyuen noch



<R> Lb-1093 (2) 42

Wat dat fūmpt dat deile aff doich 84 des
driidden inleggent/famen 28 $\frac{3}{4}$ mante So
lan te is he gestan mit 84 se.

I Nien die koppen eynde gaden ver 360 se
de erste schal dar ane betalen $\frac{3}{4}$ /de ander
 $\frac{4}{5}$ /de driide $\frac{5}{6}$ /wo vele behert eynem is
welken to geuende. Facit dem ersten 113 se
6 $\frac{3}{4}$ /10 $\frac{3}{4}$ /sche $\frac{2}{14}$ te/dem andern 120 se/
20 $\frac{3}{4}$ /11 $\frac{3}{4}$ /sche $\frac{1}{14}$ te/dem driidden 125 se/
20 $\frac{3}{4}$ /12 $\frac{3}{4}$ /sche $\frac{2}{14}$ te.

Soke eynde tall/in welkerem de deyle ver
handen synt/is 60/wente $\frac{3}{4}$ van 60 is 45
Des geliken $\frac{4}{5}$ van 60 is 48/vn $\frac{5}{6}$ van 60
is 50. Nu Sūmere 45/48/50/so kamen
143. Sette idt also.

se	se	
143	360	45
		48
		50



<R> 2b - 1093 (2) 42

Dem andern ver 48 lb $\frac{1}{2}$ saffran geue schal
an der büte. Facit 27 $\frac{7}{8}$ schiplb.
Do eme also. De erste wyl $\frac{1}{2}$ te rede gelth
hel ben/darum besli wat $\frac{1}{3}$ te vth 13 $\frac{1}{2}$
marck sy kamen 4 $\frac{1}{2}$ te marck/de nim van
12 n r rede gelt/so blyue 7 $\frac{1}{2}$ mē rede gelt
des gelyken nym 4 $\frac{1}{2}$ marck van 15 $\frac{1}{2}$ mēck
an der büte/so blyuen 9 marck an der büte
Nu spreck 7 $\frac{1}{2}$ marck gelyke büte/gyfft 9
marck/wat 4 $\frac{1}{2}$ marck Reken idt so kamen
5 $\frac{2}{3}$ te eyner marck/de nym van 5 $\frac{3}{4}$ marck
an der büte/so bliuer $\frac{7}{10}$ te eyner mēck ouer
sattelse Nu spreck 5 $\frac{3}{4}$ mēck/geuen $\frac{7}{10}$ mē ouer
sattelse/wat 115 marck. Reken idt kamen
7 marck. Nu de ander tesse 48 lb saffran
to verbuten/wo vele schiplb fles schal de
erste an der büte dar ver setten. Do eme

also. Reken wo vhele de 48 lb Saffran an
der bûte maken/ spreck i lb vor $5\frac{3}{4}$ mrf wo
48 lb. Reken idt so kamen 276 mrf/ dar
van nym $\frac{1}{3}$ (wente de erste wyll $\frac{1}{3}$ vor vth
hebben) kamen 92 fl welker addere to 276
mrf kamen 368 mrf/ dar vdr reken flaff/
dat schiplb vor $13\frac{1}{2}$ mrf/ kamen $27\frac{7}{27}$ te
schiplb flaff. So vele schiplb flaff schall de
erste dem andern vor 48 lb vñ 92 fl geuen
So is de bûte gelyke.

¶ Volget van den Geselschoppen.

¶ Item die maken eyne geselschop/ de ers
ste lecht 320 fl/ de ander 200 fl/ de dñdde
140 fl/ hebben gewunne. Wo vele
gebort eynem jewelfen van e gewynne

Facit dem ersten 58 fl 4 s 4 d $0\frac{8}{11}$ te
dem andern 36 fl/ 8 s 8 d/ 1 sch $0\frac{2}{11}$ te/ dem
dñdden 25 fl/ 10 s/ 10 d/ 1 sch $0\frac{2}{11}$ te.

Do eme also. Sñ mere tho hopen wat eyn
jewelc in de geselschop hefft inngelecht/

6
wo vele de dñdde vpp nympt/ wen de an
der 9 fl nympt/ der haluen setthe idt also/
spreck/ 12 fl gyfft 14 fl/ wat gheuen 9 fl.
Reken idt so kamen $10\frac{1}{2}$ fl. So vele he
uet de dñdde vpp wen de ander 9 heuet/
der haluen sette idt gelyke wo eynander ge
selschop/ spreck idt syndt die gesellen de ma
ken eyne geselschop/ de erste lecht 7 fl/ de
ander 9 fl/ vnde de dñdde $10\frac{1}{2}$ fl. ace.

Sette idt wo volghet.

fl	fl.	7.	70
26 $\frac{1}{2}$	265	9	Facit 90 fl.
		$10\frac{1}{2}$	105

Nu spreck

fl g. des erste. fl vñ mäte. fl des adern
70 ————— 1610 ————— 90.
Dat product deyle in de mante des adern
so kamen $172\frac{1}{2}$ so vele dat siluer wert is
gewesen/ Wyder spreck.

fl.	fl vnde mante	fl.
70	1610	105

Item vere maken eyne 'gheselschop/de
erste lecht 120 fl 3 mante/de ander 200 fl
manthe/de dūdde 230 fl 7 manthe/de
derde 310 fl 9 mārhe/hebben gewonnen
780 fl. Wat geboort eynem jewelken. Facit
dem ersten 48 fl 18 s/dem andern 135 fl
0 s/dem dūdden 218 fl 0 s 6 d/dem ver
derden 377 fl 19 s 6 d.

Do eme also Multiplicere eynes jewelke
mante mit synem inleggen alz hyr de erste
lecht 120 fl 3 mante/der haluen multipli
cere 120 fl dōrch 3 Ante/so kamen 360
vnde mātē/ De ander lecht 200 fl 5 mā
Derhaluen multiplicere 200 fl dōrch 5
Dante kamen 1000 fl vñ mante/de derde
lecht 230 fl 7 mante. Derhaluen Multi
plicere 230 dōrch 7 so kamen 1610 fl vnd
ante. Desgeliken multiplicere des leste
gelechte gelt alze 310 fl/ ock dōrch syne
anter alze 9/so kamen 2790 fl vñ mante.
u Summere 360/1000/1610/vnd 2790
kamen 5760 de sette vor an vor dē deye
. So steyt jdt also.

fl vñ mant	fl gewyn	fl vñ māt
5760	780	360
		1000
		1610
		2790

Reken eynes jewelken inn sūnderheit/so
kūmpt dat facit wo bauen angetoget. So
du jdt wylt probieren/ so do gelicke alze in
dem negisten geleret is.

Item die maken eyne geselschop/de ers
te lecht 100 fl/de ander 10 fl/vnde $9\frac{1}{2}$ fl
schipplē Poppers/de dūdde ein hūpen gūl
den/myt sodanem gelde gewynnen se 215
fl/dem ersten geboort van dem ghewynne
90 fl/dem andern 80 fl/vnd dem dūdde
45 fl. Nu frage jck wo dūre de $9\frac{1}{2}$ schypplē
angeslagen synt/vnde wo vbele de dūdde
ingelecht hebbe. Facit dat Popper 78 florē
21 s 4 d/vnde de dūdde heft inghelecht
50 fl. Sette jdt also.

Lo



<R> Ab-1093(2)⁴²

fl gewyn fl hōuet
des ersten. gudt. fl gewyn,
des adern

80
90 ————— 100 ————— 45
des derde

Item die maken eyne gheselschopp/de
erste lecht 230 fl 7 mante/de ander 20 mē
siluers 12 manthe/de dūdde 84 fl/vnde
steyt dar mede eyne tydt de vngewysse is/
hebben myt sodanem ghelde ghewonnen
255 fl/dat deylen se also/so vaken de erste
nympt 7 fl/so vaken nympt de ander 9 fl
vnde so vaken de ander nympt 12 fl/so oft
nympt de dūdde 14 fl. Nu fraghe ick wo
dūre dat siluer sy angeslagen/wo langhe
de dūdde myt synem gelde gestan hebbe/
vnde wo vele cynem jedern van dem ghe
wynne gebōre. Facit dat siluer is anghes
lagen vor 172 $\frac{1}{2}$ fl/de drydde hefft gestan
myt synem gelde 28 $\frac{3}{4}$ mante/vnde dem er
sten gebōrt van gewynne 70 fl/dem an
dern 90 fl/vnde dem dūdden 105 fl.

Thom ersten is van nōden thoweten/

alze hyr in dūsssem exempel/320/200/vnd
140/kamen 660 fl dz sette vōran vor dyn
deyler. So steit jdt also.

fl fl
660 ————— 120 ————— [320
200
140

Nu reken eyn jewelle inn sunderheyt. S
kūmpt dat facit wo bauen angetōget/wo
tu dat proberen/so Sūmere tohopen/wo
eyn jewelle van dem gewyn/na anthal
nes leggens entpfecht/alze in dūsssem e
xempel. Summere tohopen thom ersten
deele alze $\frac{8}{11}$ $\frac{5}{11}$ $\frac{2}{11}$ /Sūmere 8/5 vnd
kamen 22/welkere gedeylet dōrch den n
mer alze 11/briengen 2 schē/de Alddere th
den andern twen schē/alze des andern v
dūdden/kamen 4 schē/dat synt 29/de
dere to den andern 9/alze 8/10/4/so k
men 24. 9 de maken 2 fl/welkere geadder
to den andern fl/alze 4/10/8 fl/kamen 2
fl de maken 1 fl/den addere to den and
fl/alze 58/36/25/so kamen 120 fl/well
dan bauen in den mydden stūnden.

fl gewyn
des ersten.

fl hōuct
gudt.

fl gewyn,
des adern

80
90 ————— 100 ————— 45

des derde

Item die maken eyne gheselschopp/de
erste lecht 230 fl 7 mante/de ander 20 m
sulners 12 manthe/de drijde 84 fl
steyt dar mede eyne tydt de
hebben myt sodanem

255 fl/dat der

nympt

10 oft

geslagen/wo langhe

309 synem gelde gestan hebbe/

vele cynem jedern van dem ghe

wynne gebore. Facit dat suluer is anghes

slagen vor 172 $\frac{1}{2}$ fl/de drijde hefft gestan

myt synem gelde 2 $8\frac{3}{4}$ mante/vnde dem er

sten geboru van gewynne 70 fl/ dem an

dern 90 fl/vnde dem drijden 105 fl.

Thom ersten is van noden thoweten/

alze hyr in dusssem exen
140/famen 660 fl
deyler. So
fl

UB Rostock 0514000

alle inn sunderheyt. S

facit wo bauen angetogget/wy

dat proberen/so Sumere tohopen/wy

eyn jewelck van dem gewyn/na anthal

nes leggens entpfecht/alze in dusssem e

empel. Summere tohopen thom ersten

deele alze $\frac{8}{11}$ $\frac{5}{11}$ $\frac{2}{11}$ /Sumere 8/5 vnd

famen 22/welkere gedeylet dorch den nh

mer alze 11/bringen 2 schel/de Alddere th

den andern twen schel/alze des andern v

drijden/famen 4 schel/dat synt 29/de

dere to den andern 9/alze 8/10/4/so f

men 24 9 de maken 2 fl/welkere geadder

to den andern fl/alze 4/10/8 fl/famen 2

fl de maken 1 fl/den addere to den ande

fl/alze 58/36/25/so famen 120 fl/well

dan bauen in den mydden stunden.